



# Datenregister – ORiON Internetanwendung

## 1. Zweck des Registers

Dieses Register liefert den Kunden Informationen über die Datenstrukturen, Formate, Exportverfahren und andere durch die Verordnung (EU) 2023/2854 (Datengesetz) erforderliche Fakten, insbesondere zum Zweck eines Wechsels zu einem anderen Datenverarbeitungsdienstleister.

## 2. Umfang exportierbarer Daten

Wir betrachten exportierbare Daten als Eingabe- und Ausgabedaten, einschließlich Metadaten, die der Kunde durch die Nutzung des Dienstes erstellt oder miterstellt.

Der Datenexport umfasst: gesendete und empfangene Dokumente sowie alle verknüpften Nachrichten, Sendungen, Zertifikate und eine XML-Datei mit Metadaten.

Interne Daten, die für die Sicherheit und Integrität des Dienstes notwendig sind, und/oder als Geschäftsgeheimnisse geschützte Daten (z. B. Sicherheits- und Systemprotokolle, Telemetrie, DR-Backups) sind vom Export und Löschen ausgeschlossen.

## 3. Datenstrukturen, Formate und Standards

### 3.1 Datenkategorien

- EDI-Nachrichten/Dokumente (eingehend/ausgehend)
- Metadaten (Indexierung, Links, Zeitstempel, Gegenparteiidentifikation...)
- Digitale Vermögenswerte, die für die Nutzung exportierter Daten notwendig sind (z. B. Schaltpläne/Konfigurationen ...)

### 3.2 Formate

Kommunikation und Übergabe von Dokumenten können in verschiedenen Textformen (z. B. feste Breite mit Trennzeichen, XML) gemäß Vereinbarung erfolgen.

Die spezifischen Strukturen jedes Nachrichtentyps sind in ihrer separaten Dokumentation aufgeführt.

Die Daten werden in Form von ZIP-Archivdateien exportiert, wobei ein Archiv in der Regel die Kommunikation für einen Betriebstag darstellt.



## Struktur des täglichen ZIP-Archivs

ZIP  
metainfo.xml  
UND  
ARCHIV  
invoic\_[id\_zpravy]\_[cislo\_zpr].edifact  
IM HAUS  
[dnz\_id]\_[id\_dnzsl\_soubory]\_In120229e184973.txt  
[dnz\_id]\_[id\_dnzsl\_soubory]\_ST103465. CSV  
[dnz\_id]\_[id\_dnzsl\_soubory]\_OB036445. CSV  
[dmz\_id]\_[id\_dnzsl\_soubory]\_A202A2797.TXT  
ENDE  
INVOIC  
IM HAUS  
CERT  
2568.crt  
6810.crt

## 4. Export- und Übergangsverfahren

### 4.1 Anwendung

Anfragen zum Datenexport und zur damit verbundenen Zusammenarbeit werden über den GRiT-Kundensupport gestellt: **DE.support@grit.eu**

### 4.2. Fristen und Übergangszeit

Nach der Ankündigung des Übergangs dauert die Übergangszeit 30 Tage. Wenn der Übergang technisch nicht innerhalb von 30 Tagen möglich ist, informieren wir innerhalb von 14 Arbeitstagen und schlagen eine alternative Frist (bis zu 7 Monate) vor.

Nach Ablauf der Übergangszeit kann eine Kopie der Daten für einen Zeitraum von 30 Tagen angefordert werden (die Übergabe erfolgt spätestens 30 Kalendertage nach Eingang der Anfrage).

### 4.3 Exportmethode (Offline-Archiv)

Datendownload aus dem Offline-Archiv erfolgt über die **Desktop-Anwendung GRiT Communicator** (Java), die der Kunde in seiner Infrastruktur installiert hat. Der Kommunikator dient als Standard-Integrationskanal für den Datentransfer zwischen den Systemen des Kunden und dem ORiON-Dienst und wird auch für den Exporttransfer verwendet, wenn der Dienst beendet oder zu einem anderen Anbieter umgeschaltet wird.



Im Rahmen des Exports bereitet ORiON **tägliche Chargen exportierter Daten** in Form von ZIP-Archiven vor und speichert **sie** (jede ZIP entspricht einem Tag Kundenkommunikation). Anschließend lädt Communicator diese täglichen Chargen schrittweise aus dem AWS S3-Speicher herunter

– typischerweise als **Satz täglicher ZIP-Dateien** für einen erforderlichen Zeitraum – und leitet sie an den Kunden an einem vereinbarten Ziel in dessen Umgebung weiter.

Der Export kann kontinuierlich (iterativ) durchgeführt werden, sodass der Kunde Daten in täglichen Schritten erhält, bis der gesamte erforderliche Zeitraum abgelaufen ist.

## **5. Aufbewahrung, Archivierung, Löschung**

Die übertragenen Daten werden in ORiON für mindestens 3 Monate archiviert; für Steuerelemente (INVOIC und verwandte Benachrichtigungen) erfolgt die Archivierung gesetzlich für 10+ Jahre, einschließlich in Form von Offline-Speicherung.

Nach Ablauf der Frist für die Aufbewahrung und Offenlegung der Daten löschen wir exportierbare Daten, sofern dies nicht gegen die gesetzlichen Vorschriften verstößt; Restkopien können nur in Backups für einen Rotationszyklus von bis zu 10+ Jahren bestehen.

Auf Anfrage stellen wir eine Löschbestätigung bereit, einschließlich des Löschdatums und Informationen über den Zeitraum der Datenaufbewahrung in Backup-Systemen.

## **6. Datenstandort und Subunternehmer**

- Daten-/Infrastrukturstandort: EU (Deutschland, Frankfurt)
- Hauptunterauftragnehmer: Amazon Web Services (AWS), Frankfurt (DE) Rechenzentrum.

## **7. Maßnahmen gegen unrechtmäßigen Zugang durch Behörden aus Drittländern**

Wir bewahren Informationen über die technischen, organisatorischen und vertraglichen Maßnahmen aufrecht; Bei Anfragen von Behörden aus Drittländern überprüfen wir die Rechtmäßigkeit und Verhältnismäßigkeit, führen Aufzeichnungen, minimieren den Umfang und informieren, wenn möglich, den Kunden unverzüglich.

Änderungen am Register werden mindestens 30 Tage vor dem Inkrafttreten bekanntgegeben.